

A **ALLGEMEINES**

AR **MEDIEN**

ARA **Pressewesen, Journalismus**

Intelligenzblatt

- 23-3** *Das Intelligenzblatt* : Gemeinnutz und Aufklärung für jedermann ; Studie zu einer publizistischen Gattung des 18. Jahrhunderts, zur Revolution der Wissensvermittlung und zu den Anfängen einer lokalen Presse / Holger Böning. - Bremen : Edition Lumière. - 25 cm. - (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; ...)
- [#8619]**
1. Entstehung und Entwicklung einer neuen publizistischen Gattung. - 2023. - XII, 552 S. - (... ; 160). - ISBN 978-3-948077-30-3 : EUR 49.80
 2. Inhaltliche Vielfalt und reichsweite Intelligenzblätter. - 2023. - IX S., S. 553 - 1217 : Ill. - (... ; 161). - ISBN 978-3-948077-31-0 : EUR 59.80

Nach früheren Grundlagenwerken zur Publizistik der Aufklärungsepoche von Holger Böning¹ legt die Edition Lumière nunmehr ein umfangreiches Werk in zwei Bänden vor, das dem Phänomen des Intelligenzblattes im Rahmen der Kommunikationsgeschichte gewidmet ist.

Die Grundlagen für eine derartige umfassende Studie hat Holger Böning bereits vor Jahrzehnten durch seine bibliographische Edition **Deutsche Presse** gelegt, die nach Städten und Regionen gegliedert zu einem unent-

¹ Zahlreiche seiner Publikationen sowie von ihm herausgegebene Titel wurden bereits in **IFB** besprochen, so zuletzt **Geschichte der Hamburger und Altonaer Presse** : von den Anfängen bis zum Ende des Alten Reiches / Holger Böning. - Bremen : Edition Lumière. - 25 cm. - (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; ...) [#7032]. - Bd. 1. Periodische Presse und der Weg zur Aufklärung. - [Stark erw. Fassung der Auflage von 2002, die unter dem Titel 'Welteroberung durch ein neues Publikum' ersch. ist]. - 2020. - 438 S. : Ill., Faks., Porträts. - (... ; 128). - ISBN 978-3-943245-96-7 : EUR 44.80. - Bd. 2. Periodische Presse, Kommunikation und Aufklärung. - [Stark erw. Fassung der Auflage von 2002, die unter den Titel 'Periodische Presse, Kommunikation und Aufklärung ersch. ist]. - 2020. - 673 S. : Ill., Faks., Porträts. - (... ; 129). - ISBN 978-3-943245-95-0 : EUR 44.80. - Rez.: **IFB 20-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10438> - Siehe auch die ihm gewidmete Festschrift: **Aufklärung der Öffentlichkeit - Medien der Aufklärung** : Festschrift für Holger Böning zum 65. Geburtstag / hrsg. von Rudolf Stöber ... - Stuttgart : Steiner, 2015. - 410 S. : Ill. ; 24 cm. - Bibliographie H. Böning S. 365 - 400. - ISBN 978-3-515-10996-3 : EUR 64.00 [#4014]. - Rez.: **IFB 15-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz425661903rez-1.pdf>

behrlichen Hilfsmittel all derjenigen wurde, die sich mit den entsprechenden Periodika und ihrer Herausgebern und Verlegern beschäftigen.

Auch die neue Publikation legt von der beeindruckenden Produktivität ihres Autors Zeugnis ab, der zugleich als Verleger in diesem Bereich der Forschung zur Aufklärung und zur Kommunikations- und Publizistikgeschichte nachhaltig gewirkt hat und wirkt. Was nun die Intelligenzblätter betrifft, so werden diese hier unter dem Aspekt nicht zuletzt der Volksaufklärung² in ihrer Bedeutung klar herausgestellt. Die Fülle des verarbeiteten Materials kann hier auch nicht ansatzweise hinreichend gewürdigt werden; Sinn dieser Anzeige kann es nur sein, nachdrücklich auf die Existenz des Werkes hinzuweisen, das für alle an der Aufklärungsperiode Interessierten in den Bibliotheken greifbar sein sollte. Die große Zahl der mehr oder weniger prominenten Namen, die als Autoren in Intelligenzblättern tätig waren, macht es geradezu selbstevident, daß neben der Literaturwissenschaft auch die geschichtlichen Aspekte mancher anderen Wissenschaft nicht ohne den Rekurs auf die Intelligenzblätter eruiert werden können. Das Intelligenzblatt als historische Quelle wird so durch Bönings Studie noch einmal deutlich herausgestellt, nachdem diese publizistische Gattung lange als einigermmaßen vergessen galt (S. 1).

Die beiden Bände mit ihren zusammen über 1200 Seiten wird man – zusammen mit anderen einschlägigen Werken des Verlags – auch öfters als Nachschlagewerk heranziehen (müssen). Daher sei hier schon darauf hingewiesen, daß neben einem Verzeichnis der *Quellen und Forschungsliteratur* (S. 1132 - 1182) auch verschiedene Register das Material erschließen.

² **Volksaufklärung** : biobibliographisches Handbuch zur Popularisierung aufklärerischen Denkens im deutschen Sprachraum von den Anfängen bis 1850 / Holger Böning ; Reinhart Siebert. - Stuttgart- Bad Cannstatt : frommann-holzboog. - 25 cm. - ISBN 3-7728-1213-9 [1024]. - Bd. 3. Aufklärung im 19. Jahrhundert - "Überwindung" oder Diffusion? / Reinhart Siebert ; Einführung von Reinhart Siebert ; introduction transl. by David Paisey ; mit einer kritischen Sichtung des Genres "Dorfgeschichte" aus dem Blickwinkel der Volksaufklärung von Holger Böning. - ISBN 978-3-7728-1216-3 : EUR 1592.00. - Teilbd. 1. 1801 - 1820 : (Napoleonik, Befreiungskriege, Karlsbader Beschlüsse). - 2016. - CXXXIV S., 1240 Sp. - Teilbd. 2. 1821 - 1840 : (Biedermeier). - 2016. - VI S., Sp. 1243 - 2206.- Teilbd. 3. 1841 - 1860 : (Vor- und Nachmärz). - 2016. - VI S., Sp. 2209 - 3144.- Teilbd. 4. Fundstücke 1861 ff., undatierte Titel, Übersetzungen, Zeitschriften, Kalender. - 2016. - VI S., Sp. 3147 - 3802. - Rez.: **IFB 18-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9050> - **Wer waren die Aufklärer?** : zum soziobiographischen Hintergrund von "hoher" Aufklärung und Volksaufklärung / hrsg. von Holger Böning ... - Bremen : Edition Lumière, 2022. - 472 S. : Ill. ; 23 cm. - (Philanthropismus und populäre Aufklärung ; 23) (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; 151). - ISBN 978-3-948077-26-6 : EUR 44.80 [#7875]. - Rez.: **IFB 22-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11323> - **"Popularität" in der deutschen Hochaufklärung** : Konzepte der Wissenspopularisierung zwischen Volksaufklärung und philosophischer Ästhetik / Korbinian Lindel. - Baden-Baden : Ergon-Verlag, 2022. - 152 S. : Ill. ; 24 cm. - (Literatura ; 51). - ISBN 978-3-95650-959-9 : EUR 34.00 [#8432]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11990>

Es findet sich *Register der Sachen* (S. 1183 - 1200), der *Periodika* (S. 1201 - 1205), der *Personen* (S. 1206 - 1213) sowie der *Orte* (S. 1214 - 1217).

Der erste Band³ stellt die Entstehung der Intelligenzblätter und ihre Ausbreitung an konkreten Beispielen von Weimar und Wien bis Braunschweig, Dessau, Hanau und Riga vor, erörtert die Vielfalt der Titel und Programmatiken und stellt die Vermittlungsanstrengungen zur Erreichung weiterer Bevölkerungsteile insbesondere auf dem Lande dar. Die Aufklärungsprogrammatische vieler solcher Blätter wird detailliert auch im Hinblick auf die praktische Umsetzung anhand vieler lokaler und regionaler Beispiele dargestellt, aber auch die wirtschaftliche Dimension nicht unberücksichtigt gelassen, die mit solchen verlegerischen Aktivitäten verbunden waren. Hierbei sind auch die Auflagenzahlen von großem Interesse, deren genaue Erhebung aber anstrengende Recherchen in regionalen und lokalen Archiven nötig machen würden, was im vorliegenden Rahmen nicht geleistet werden konnte (S. 544). Interessant ist auch ein Abschnitt über den Widerstand gegen die Publikation von sogenanntem Arkanwissen, denn es war beispielsweise Händlern oft gar nicht lieb, wenn die Zeitungen Nachrichten über die Höhe der Erträge von Fischfangaktionen oder Importen publiziert wurde, ja selbst die öffentliche Nennung von Preisen war verpönt. All das ist nicht zuletzt wirtschaftsgeschichtlich von einigem Belang (S. 546 - 552).

Der zweite Band⁴ geht genauer auf die inhaltlichen Themen ein, die in großer Vielfalt in den Intelligenzblättern präsentiert und diskutiert wurden. Außerdem befaßt sich Böning mit den nicht nur lokal publizierten Intelligenzblättern, sondern auch den reichsweiten, die insbesondere am Ende des 18. Jahrhunderts Bedeutung erlangten. Was nun in den Blättern behandelt wurde reicht von Fragen der Naturforschung bis zur Französischen Revolution, zur Volkskunde oder auch zu Fragen der Schulreform.

Die Nachrichten im Sinne der Zeitungen wurden gelegentlich, so in einem Paderborner Intelligenzblatt,⁵ fast schon humoristisch präsentiert (S. 815), was aber die Ausnahme war. Ein eigenes Kapitel ist den Intelligenzblättern als Medien der nachdenklichen Aufklärung gewidmet, mit einem Exkurs zu dem Landwirtschaftsreformer Albrecht Daniel Thaer,⁶ und auch die eigentlich philosophische und literarische Aufklärung wird im Hinblick auf die Au-

³ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1278057129/04>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1278057137/04>

⁵ Dazu ***Die Paderborner Intelligenzblätter*** : (1772 bis 1849) / Britta Kirchhübel. - Köln : SH-Verl., 2003. - 160 S : Ill., graph. Darst ; 24 cm. - (Paderborner Beiträge zur Geschichte ; 12). - ISBN 3-89498-125-3. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/965719006/04>

⁶ Siehe auch „***Ich gestehe, daß ich mich sehr bestimmt auf diese Reise freue ...***“ : die Englandbriefe des märkischen Ehepaars von Itzenplitz 1792/1793 / Stefan Lindemann und Heinrich Kaak (Hg.). - Erstausgabe, 1. Aufl. - Berlin : Lukas-Verlag, 2023. - 490 S. : Ill., Kt. ; 31 cm. - (Studien zur brandenburgischen und vergleichenden Landesgeschichte ; 25). - ISBN 978-3-86732-359-8 : EUR 60.00 [#8465]. - Rez.: ***IFB 23-2***

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11971>

torschaft von Kant, Hamann, Lichtenberg, Möser⁷ u.a. in Intelligenzblättern berücksichtigt. Typisch für die Aufklärung ist das Thema der Vorurteilskritik, die im Kontext von Sklaverei, Armut und Kaffee eigens Erwähnung findet, sodann findet man Kapitel über die Leserschaft der Intelligenzblätter, und das für Böning wichtige Thema der Öffentlichkeit kommt noch einmal abschließend in seinen Ausführungen zum Tragen, die sich mit der Rolle des Intelligenzblattes für die deutsche Aufklärung befassen. Denn diese spielten zunächst für die städtische Öffentlichkeit und das Stadtgespräch eine wichtige Rolle, so daß mehr und mehr Bereiche, auch im Felde der Ökonomie, auf der Basis öffentlich zugänglicher Daten diskutiert werden konnten. Dabei ist es auch klar, daß man hier nicht eine offensive oder offene Kritik an der eigenen Regierung lesen konnte, weshalb die „Vermittlung von Urteilsfähigkeit in politischen Fragen (...) in den Intelligenzblättern auf oft verschlungenen Pfaden“ verlief (S. 998). Hier sei zuletzt nur noch der Hinweis auf das Element einer sogenannten dialogischen Öffentlichkeit (Heinrich Bosse) erlaubt, die sich in den vielen Preisausschreiben zu ökonomischen Verbesserungen ausdrückte (S. 999). Schließlich erfreut die gehaltvolle Studie Bönings abschließend mit einer Abbildungsserie *Eine kleine Geschichte des Intelligenzblatts in Abbildungen* (S. 1015 - 1130), die mit zahlreichen Faksimiles aufwartet und einen anschaulichen Eindruck von der wichtigen Quellengattung vermittelt.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12120>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12120>

⁷ Siehe vor allem auch **Justus Möser** : *Anwalt der praktischen Vernunft ; der Aufklärer, Publizist und Intelligenzblattherausgeber ; zugleich ein Lesebuch zum Intelligenzwesen, zu Aufklärung, Volksaufklärung und Volkstäuschung mit Texten von Justus Möser sowie von Thomas Abbt, Johann Wolfgang Goethe, Johann Gottfried Herder, Georg Christoph Lichtenberg und Jean Paul / Holger Böning.* - Bremen : Edition Lumière, 2017. - 375 S. : Ill. ; 23 cm. - (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; 110). - ISBN 978-3-943245-76-9 : EUR 29.80 [#5517]. - Rez.: **IFB 17-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8616>